

Stadt-Theater.

Direktion:



Anton Hartmann.

Anfang
1/2 8Dienstag, den 10. Dezember:
3. Vorstellung im 3. Abonnement.Anfang
1/2 8

Novität!

Zum dritten Male!

Novität!

Rosenmontag

Eine Offiziers-Tragödie in 5 Akten von Otto Erich Hartleben.
In Scene gesetzt vom Herrn Direktor Anton Hartmann.

Personen:

Gertrude Reimann		Frl. Siegert
Hugo von Marschall	} Oberleutnants	Herr Forst
Harold Hofmann		Herr Kämmerer
Peter von Ramberg		Herr Sydow
Paul von Ramberg		Herr Pfund
Ferdinand von Grobisch		Herr Mayring
Moritz Diesterbeg	} Leutnants	Herr Lanius
Hans Rudorff		Herr Rehm
Benno von Kewitz		Herr Dittmar
Franz Glahn		Herr Willi
Fritz von der Leyen, Fahnenjunker		Frl. Janzen
Liedemann, Sergeant und Oberordonanz		Herr Otto
Drewes, Ordonanz		Herr Toller
Heinrich Kettelbusch, Bursche bei Rudorff		Herr Schlüter
Joseph Wachowiak, Bursche bei Glahn		Herr Doppel
Dr. Friedrich Meizen, Stabsarzt		Herr Dofer
August Schmitz, Kommerzienrath		Herr Meß

Offiziere, Fähnriche, Fahnenjunker und Ordonanzen.
Die Handlung spielt in einer Rheinischen Garnison.

==== Pause nach dem 3. Akt. ====

Preise der Plätze.

Galerie	— M. 30 Pf.	Steh-Parquet	1 M. 50 Pf.
Schüler-Billet	— " 50 "	Parquet (5. bis 8. Reihe)	1 " 50 "
2. Rang	— " 60 "	Parquet (1. bis 4. Reihe)	1 " 75 "
2. Rang (Balkon)	— " 75 "	Seiten-Loge	1 " 75 "
Parterre (Stehplatz)	— " 75 "	Balkon und Mittel-Loge	2 " — "
Nummeriertes Parterre	1 " — "	Proszeniums-Loge	2 " 50 "

Bons giltig.

Der Billet-Verkauf findet allein im Theater-Gebäude statt. Die Kasse ist an den Spieltagen in der Woche Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, an Sonn- und Festtagen Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr geöffnet.

Einmal gelöste Eintrittskarten können nicht zurückgenommen werden. Vorbestellte Eintrittskarten müssen bis Mittags 1 Uhr abgeholt werden.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende 10 1/4 Uhr.

Mittwoch, den 11. Dezember 1901.

Außer Abonnement.

Schüler- und Volks-Vorstellung.

Bei ganz kleinen Preisen!

Bei ganz kleinen Preisen!

SAPPHO

Schauspiel in 5 Akten von Fr. Grillparzer.